



## Gruppendynamik

### Zum Umgang mit Differenzen und Unterschieden

Reckwitz et al. beschreiben die derzeitigen gesellschaftlichen Verwerfungslinien: Kulturkonflikte um Anerkennung und Einfluss in der Durchsetzung von digital und global geteilten, „weltoffenen“ Lebensstilen, häufig verbunden mit Deutungshoheit. Dies trifft auf Bevölkerungsgruppen, die weder Ressourcen noch Neigung hierzu haben.

Genderfragestellungen, Forderungen der verschiedenen identitären Bewegungen nach Anerkennung, Änderung der Ess- und Lebensgewohnheiten, Entwicklung politischer Parteien: eine Gemengelage, die in Opferrollen, Groll, Kränkung, Aggressionen, Vorwürfe der Inkorrektheit führt. Gesellschaftliche Haltungen sind in Bewegung, auch durch die Konfrontation mit anderen Kulturen. Treffen diese Lagen auf labilisierte Organisationen ohne wesentliche Ressourcen, dann entwickelt sich leicht eine aggressive und destruktive Dynamik. Da wir als SupervisorInnen Teil dieser gesellschaftlichen Matrix sind, ist Klärung unserer Haltung und Mittel um so wichtiger.

Didaktisches Mittel ist die szenische Bearbeitung von Fallbeispielen.

#### Referentin

Dipl.-Psych. Renate Ritter,  
Psychoanalytikerin DGPT,  
Psychodramatikerin DAAG,  
Supervisorin DGSv, Lehrsupervisorin  
und Referentin in diesen Bereichen

#### Literatur

Pörksen, Bernhard: Die große  
Gereiztheit. Wege aus der kollektiven  
Erregung. Hanser Verlag 201.  
Reckwitz, Andreas: Die Gesellschaft  
der Singularitäten. Suhrkamp Verlag  
2017

#### Termin

Mittwoch, 21.06.2023  
Beginn: 9.00 Uhr, Ende: 17.00 Uhr

#### Kosten

195,00 €

#### Veranstaltungs- ort

Hotel Zur Alten Schmiede  
Lindenring 36,  
06618 Naumburg

## Anmeldung

### S!NN - Systemisches Institut Naumburg

Beate Jaquet - Diplom-Supervisorin, DGSv  
Wenzelsstraße 3, 06618 Naumburg  
Mobil: 0172 6594373  
[www.supervision-sinn.de](http://www.supervision-sinn.de)  
E-Mail: [info@supervision-sinn.de](mailto:info@supervision-sinn.de)

